Vorwort

Diese Menuette stammen aus dem Notenbuch, das Wolfgang Amadeus Mozart im Jahre 1759 für seine Tochter Maria Anna (Nannerl) anlegte. Die Sammlung war gleichzeitig der erste Kompositionsversuch des Knaben. Auf den leeren Seiten des Buches hat der junge Mozart verschiedene eigene Kompositionen eingetragen, von denen zwei Menuette hier aufgenommen wurden.

Eine Einrichtung der Stücke für Klavier muss der Eigenart dieser Instrumente gemäß sein. Der originale zweistimmige Klaviersatz darf nicht einfach mechanisch übertragen werden.

Die Verzierungen sind in der üblichen Weise auszuführen:

Der Pralltriller beginnt mit der Hauptnote nach oben (z.B.:),

der Mordent mit der Nebennote nach unten (z.B.:).

Heinz Kaestner

PREVIEW
Low Resolution

Menuette für Nannerl

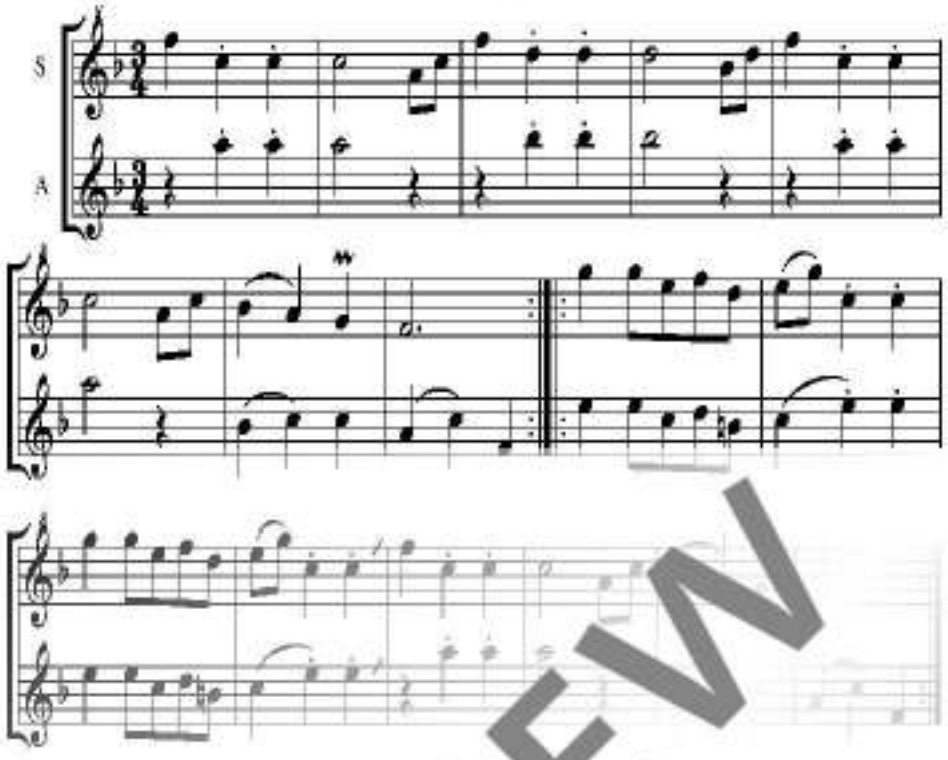
1

Leopold Mozart
1719–1787

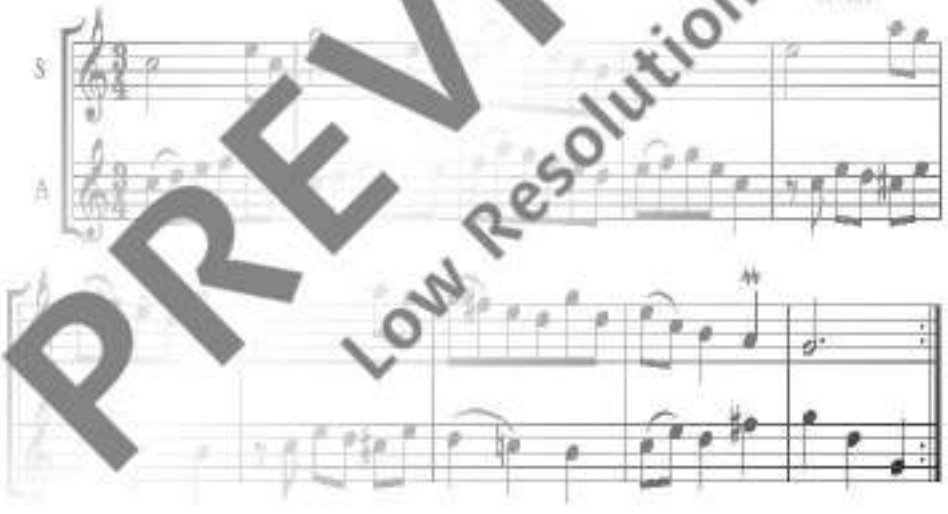
PREVIEW
Low Resolution

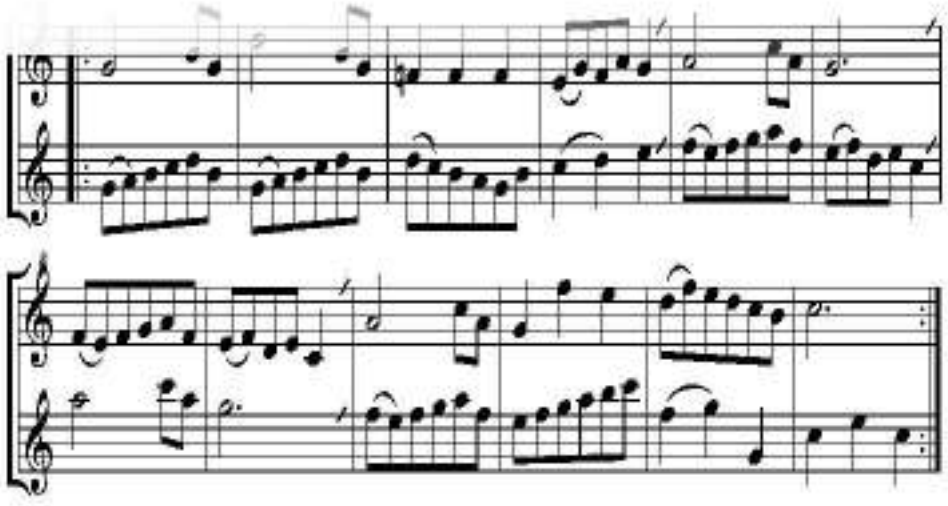
© 2005 Schott Music International, Mainz

3

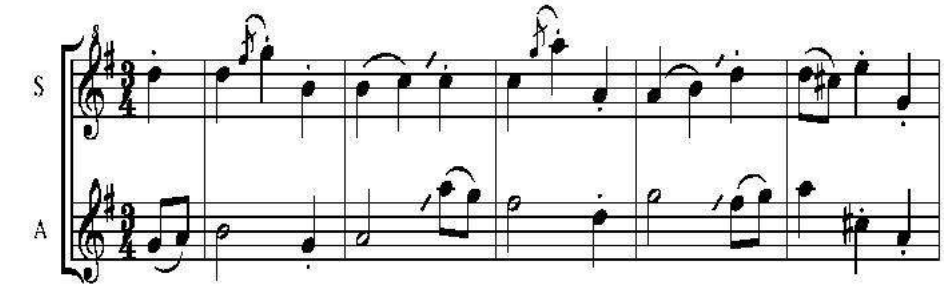


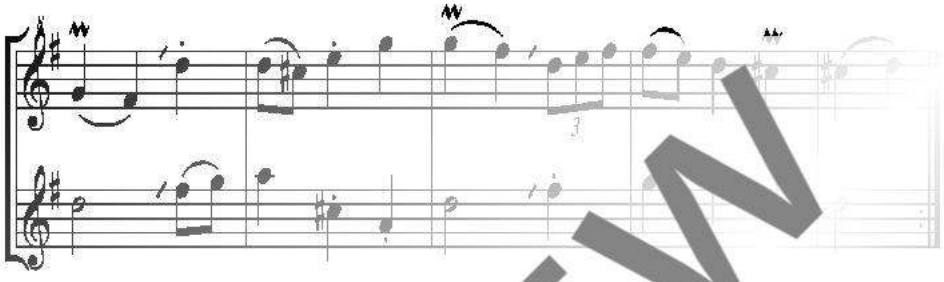
PREVIEW
Low Resolution

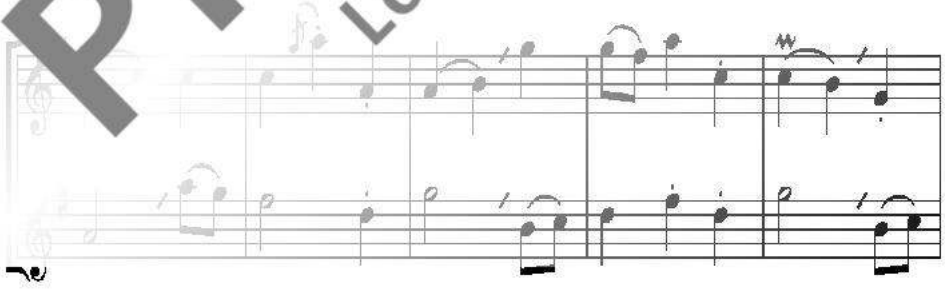


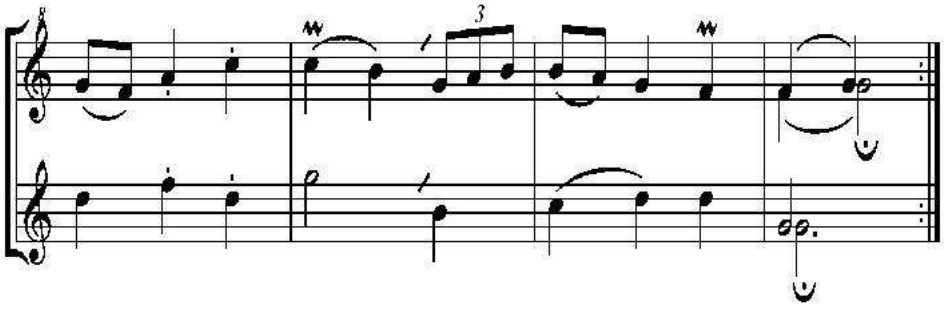


5



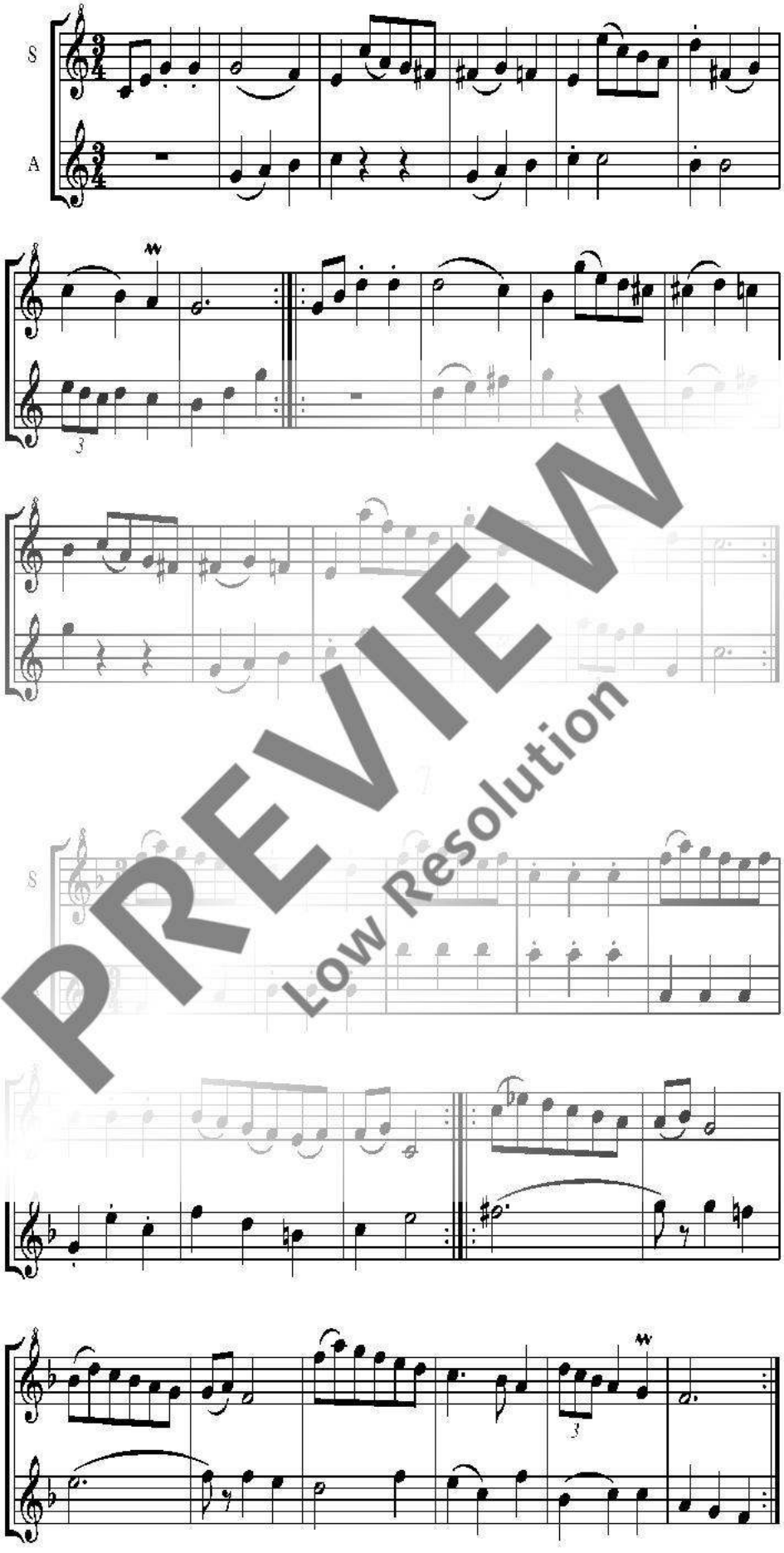






PREVIEW
Low Resolution

6



PREVIEW
Low Resolution